

CARPATHIA



VERLAG

Herbst 2018



Ein Tanzlehrer, ein Pfarrer und eine Krankenschwester: Das ungewöhnlichste Ermittlertrio Mittelenglands

Band 1 jetzt auch als Hörbuch erhältlich!



Die alte Mrs Summers sitzt eines Morgens tot im Sessel, ein Bratenthermometer im Gehörgang. Im Wald wird ein unbekanntes junges Mädchen gefunden, erschlagen mit einem Fleischklopper. Ex-Tanzlehrer Colin, Pfarrer Jasper und die beinahe kleinwüchsige Krankenschwester Norma haben eine ganz eigene Idee, wie man den ominösen Küchenutensilienmörder findet: Man bringt ihm das Tanzen bei ...

Miriam Rademacher

Der Tanz des Mörders

Kriminalroman

(Colin Duffot 1)

gelesen von Jens Wenzel

1 MP3-CD im Jewel-Case mit transparentem Tray, ungekürzte Lesung, 404 Minuten

ISBN 978-3-943709-09-4

19,99 € [D] (UVP)

November 2018



Über die Autorin

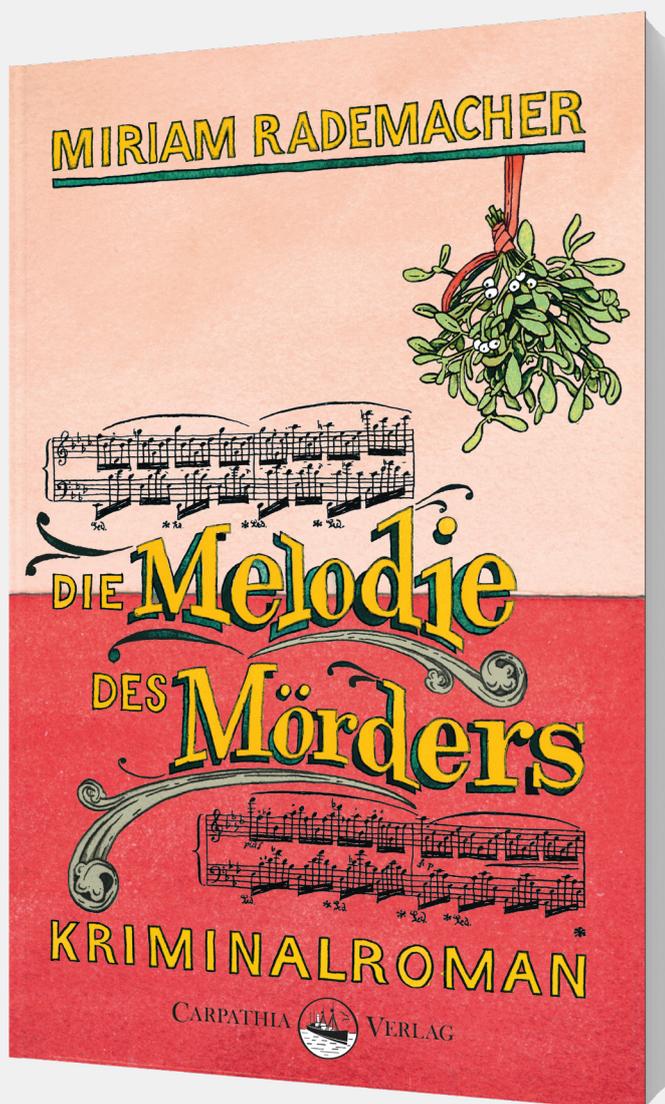


Miriam Rademacher, Jahrgang 1973, wuchs auf einem kleinen Barockschloss in den Tiefen des Emslandes auf und begann früh mit dem Schreiben. In den letzten Jahren sind von ihr mehrere Fantasy-Romane, ein Kinderbilderbuch und eine Jugendroman-Reihe erschienen. Bei ihrer Krimireihe um den ermittelnden Tanzlehrer Colin Duffot kommt ihr ihre eigene Erfahrung als Tanzlehrerin zugute – und die Tatsache, dass sie sich als langjähriger Agatha-Christie-Fan bestens mit Mord und Totschlag auf der Insel auskennt.

Über den Sprecher



Jens »Ohrenblicker« Wenzel begeisterte sich schon als Dreikäsehoch für alles, was tönt, rauscht und knistert. Nach seinem Toningenieurstudium bildete er sich mit Sprech-, Schauspiel- und Gesangsunterricht weiter. Seine markante Stimme ist heute unter anderem in Werbespots, Podcasts, Erklärfilmen, Dokus, Hörspielen und Hörbüchern zu hören. Daneben ist er als Liedermacher, Komponist und Autor tätig und moderiert eine Kleinkunstshow in Berlin.



Während der Proben zum jährlichen Krippenspiel wird der Organist der kleinen Kirchengemeinde hinterrücks erschlagen – und niemand will etwas mitbekommen haben. So holt Pfarrer Jasper Johnson einmal mehr seinen Freund Colin Duffot zu Hilfe, der als Tanzlehrer über eine erstaunliche Menschenkenntnis verfügt, die ihm schon bei mehreren Mordermittlungen geholfen hat. Doch bald zeichnet sich ab, dass die Hintergründe der Tat über zwanzig Jahre zurückreichen könnten. Was aber hat der Tod des Organisten mit der Künstlerkommune zu tun, die in den neunziger Jahren die Gleech-Farm bewohnte?

Miriam Rademacher

Die Melodie des Mörders

Kriminalroman
(Colin Duffot 4)

Klappenbroschur mit UV-Reliefflack,
ca. 300 Seiten

ISBN 978-3-943709-30-8

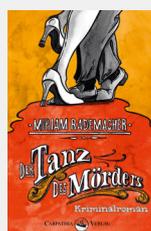
14,90 € [D]

September 2018



9 783943 709308

Aus der gleichen Reihe



Der Tanz des Mörders

Kriminalroman
(Colin Duffot 1)
ISBN 978-3-943709-05-6
14,90 € [D]



Die Farben des Mörders

Kriminalroman
(Colin Duffot 2)
ISBN 978-3-943709-10-0
14,90 € [D]



Der Drink des Mörders

Kriminalroman
(Colin Duffot 3)
ISBN 978-3-943709-20-9
14,90 € [D]

Ein Dorf in Mittelengland, zwei Morde und ein ungewöhnliches Ermittlertrio. Der erste Fall für den ermittelnden Tanzlehrer Colin Duffot.



9 783943 709056

Ausgerechnet am Rande eines ländlichen Seniorenheims in Mittelengland wird die Leiche einer Frau gefunden, hübsch vergraben unter Grünabfällen.



9 783943 709100

Selbst mitten auf dem Atlantik ist Colin Duffot nicht vor Leichen sicher. Auf dem Kreuzfahrtschiff »Mermaid« wird ein Lakritzfabrikant tot aufgefunden.



9 783943 709209

Absurd-komisches Roman-Debüt mit etwas Sex, viel Alkohol und einer ganzen Menge Rock 'n' Roll

»Ich bin der Mann ohne Piano. Ich will der Mann mit Piano sein. Das ist unbedingt. Es muss sein, ich kann nirgends mehr hin, wo kein Piano ist. Nicht nach dieser Nacht.«

Ein junger Musiker jagt einer ebenso verständlichen wie verstörenden Obsession hinterher: Er braucht ein Piano. Doch das ist gar nicht so einfach, denn es mangelt ihm nicht nur an den finanziellen Mitteln für das Instrument, sondern auch an grundlegenden sozialen Fähigkeiten. Außerdem wird er von einem grünbäuchigen Waldgeist getriezt, der neuerdings immer öfter in seinem Leben auftaucht und sich auch in die zunächst vielversprechende Affaire mit einer Musikalienhändlerin einmischt. Die Kellerband um Hausmeister Knasse bringt neben zu viel Alkohol zumindest kurzzeitig eine gewisse Stabilität in die verworrene Welt des Möchtegern-Pianisten, doch eine verkorkste Konzerttournee mit den Alt-Hippies wirft auch neue Fragen nach den wahren Bedürfnissen auf.

Jan Bratensteins Debütroman ist wie einer dieser verrauchten Kneipensongs: kurz da, hinterlässt er einen bitteren und seltsamen Geschmack auf der Zunge, und schon ist er wieder weg.

Über den Autor



Seit **Jan Bratenstein** 1990 im Alter von null Jahren auf die Welt kam, ist er konstant gealtert, hat sich aber eine kindliche Sicht auf die Welt behalten: Sein Kopf wurde geformt von Comics, Filmen, Musik und durch die treue Schiebermütze. Mit seinem Solo-Antifolk-Projekt »The Black Elephant Band« lebt er den Traum vom nicht gesicherten Einkommen als Musiker. Immer wenn Gitarrensaiten reißen, verfolgt er auch eine Karriere als Autor von Comics und Drehbüchern für Webserien. Und jetzt auch Büchern.



Jan Bratenstein

Der Mann ohne Piano

Roman

Hardcover mit Schutzumschlag,

144 Seiten

ISBN 978-3-943709-25-4

15 € [D]

bereits erschienen



9 783943 709254

Pressestimmen

»Da trifft es sich gut, dass Jan Bratenstein nicht nur als Musiker ein Meister der Verdichtung ist. Sein Debütroman ist heiter bis wolkig geraten: absurd, lapidar und überraschend un-autobiografisch, obwohl der Autor, wie er einräumt, ja selbst ein Mann ohne Piano ist.«

Stefan Gnad, Nürnberger Stadtanzeiger

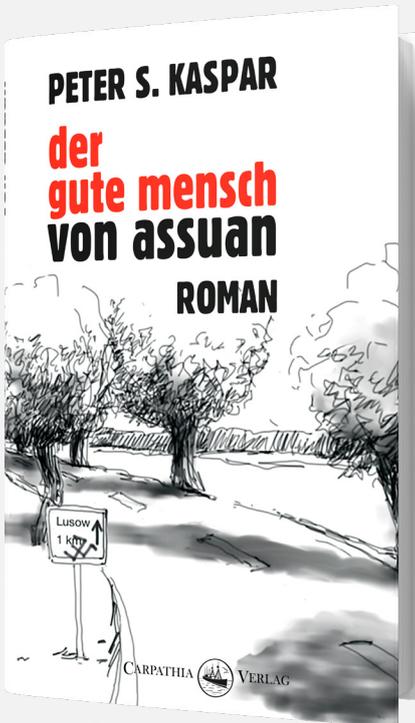
»Das Cover versprüht den Charme eines 50er-Jahre-Buchs, das seit 40 Jahren nicht mehr gedruckt wird. Man kann der Versuchung erliegen, dieses kleine Buch von Jan Bratenstein, das sein Debüt ist, zu unterschätzen. Sollte man nicht.«

Felix Frerichs, [030] Magazin

»Ein wunderbar klug geschriebenes Buch, das dem Leser einen kurzen Einblick in die teils absurde Gedankenwelt eines leidenschaftlichen Musikers offenbart. Spannend, clever, witzig.«

Ninell Oldenburg, Kiez und Kneipe

Eine Geschichte über Flucht, neue Hoffnung – und ein außergewöhnliches Experiment



Berlin-Kreuzberg, Anfang 2015: Durch Zufall lernt der ägyptische Geschäftsmann und Milliardär Mansur Ghali den aus dem Senegal geflohenen Souliman Traoré kennen. Bald erfährt er, wie kurzsichtig man in Deutschland mit Flüchtlingen umgeht: Statt das Potential teilweise gut ausgebildeter Fachkräfte zu nutzen, werden die Neuankömmlinge mit einem Arbeitsverbot belegt und müssen in Flüchtlingsunterkünften ausharren. Mansur, der sein Geld mit dem Bau ganzer Städte verdient, beschließt, das Problem auf seine Art anzugehen: In einem heruntergekommenen Dorf in Mecklenburg-Vorpommern beginnt er, Flüchtlinge anzusiedeln und für den deutschen Arbeitsmarkt zu qualifizieren. Doch das ambitionierte Unterfangen ist alles andere als legal und ruft bald die Mitglieder einer ortsansässigen Kameradschaft auf den Plan, die ihre »national befreite Zone« gefährdet sehen.

Peter S. Kaspar

Der gute Mensch von Assuan Roman

Hardcover mit Schutzumschlag,
408 Seiten
ISBN 978-3-943709-15-5
23 € [D]
bereits erschienen

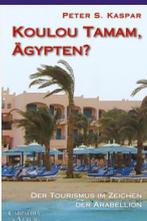


Über den Autor



Peter S. Kaspar, Jahrgang 1960, lebt und arbeitet als Journalist, Sachbuch- und Romanautor in Berlin. Im Carpathia Verlag ist von ihm zuletzt das Sachbuch »Koulou Tamam, Ägypten?« erschienen, in dem er sich mit den Auswirkungen der Arabellion auf den ägyptischen Tourismus beschäftigt.

Vom gleichen Autor



Koulou Tamam, Ägypten?
Der Tourismus im Zeichen der Arabellion
Sachbuch
ISBN 978-3-943709-00-1
12 € [D]

Im Januar 2011 gingen Millionen Ägypter gegen Mubarak auf die Straße. Was aber bedeutet das für ein Land, für das der Tourismus eine der wichtigsten Einnahmequellen darstellt?



Bestell-Fax: 05 51 - 38 42 00 10

GVA Gemeinsame Verlagsauslieferung
 Postfach 20 21
 37010 Göttingen

Rechnungsanschrift/Firmenstempel		Datum		
		Verkehrsnummer		
		Bestellzeichen		
		BAG <input type="checkbox"/>		
Booxpress <input type="checkbox"/>	Hera <input type="checkbox"/>	KNV <input type="checkbox"/>	Umbreit <input type="checkbox"/>	Post/DHL <input type="checkbox"/>

Konditionen: Rabatt 40%, Partie 11/10, Zahlungsziel 60 Tage

Hiermit bestellen wir:

Ex.	978-3-943709-25-4	Bratenstein: Der Mann ohne Piano	15,00 €
Ex.	978-3-943709-00-1	Kaspar: Koulou Tamam, Ägypten?	12,00 €
Ex.	978-3-943709-15-5	Kaspar: Der gute Mensch von Assuan	23,00 €
Ex.	978-3-943709-05-6	Rademacher: Der Tanz des Mörders (Colin Duffot 1)	14,90 €
Ex.	978-3-943709-10-0	Rademacher: Die Farben des Mörders (Colin Duffot 2)	14,90 €
Ex.	978-3-943709-20-9	Rademacher: Der Drink des Mörders (Colin Duffot 3)	14,90 €
Ex.	978-3-943709-30-8	Rademacher: Die Melodie des Mörders (Colin Duffot 4)	14,90 €
Ex.	978-3-943709-09-4	Rademacher/Wenzel: Der Tanz des Mörders (Hörbuch)	ca. 19,00 €



CARPATHIA VERLAG

Carpathia Verlag GmbH
Mittenwalder Str. 17
10961 Berlin

Telefon: 030 / 69 56 58 23
Telefax: 030 / 69 56 58 24

info@carpathia-verlag.de
www.carpathia-verlag.de

Auslieferung

GVA Gemeinsame Verlagsauslieferung
Postfach 20 21
37010 Göttingen

Telefon: 05 51 / 38 42 00 - 0
Telefax: 05 51 / 38 42 00 - 10

bestellung@gva-verlage.de
www.gva-verlage.de

Verlagsvertretung

Ines Schäfer
Dotzheimer Str. 85
65197 Wiesbaden

Telefon: 06 11 / 18 59 15 91

schaeferin.ines@googlemail.com
www.verlagsvertretung-schaefer.de

Hätten Sie gerne Leseexemplare? Haben Sie sonstige Fragen oder Wünsche?
Rufen Sie uns einfach an oder melden Sie sich per E-Mail bei uns
oder unserer Verlagsvertretung!

Gerne vermitteln wir auch Lesungen unserer Autoren.